



## Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0345/2019</b>		Datum: 04.04.2019	
<b>Bürgermeisterin</b>			
Verfasser:	50-Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales	Az.: 504401	
<b>Betreff:</b>			
<b>Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an dem Förderprogramm des Landes "Politisch bilden – Demokratie erfahren – Jugend(sozial)arbeit vernetzen" sowie über das zugrundeliegende Handlungskonzept des Kinder- und Jugendbüros.</b>			
Gremienweg:			
15.05.2019	Jugendhilfeausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

### Beschlusstwurf:

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Beteiligung des Kinder- und Jugendbüros an dem Förderprogramm des Landes "Politisch bilden – Demokratie erfahren – Jugend(sozial)arbeit vernetzen" zu und beschließt das zugrundeliegende Handlungskonzept.

### Begründung:

Für die Umsetzung des Projektes „Kinder- und Jugendbeteiligung in Koblenz ausbauen und erweitern“ beabsichtigt die Jugendkunstwerkstatt Koblenz e. V. (JuKuWe) und der Stadtjugendring Koblenz e. V als Träger des Kinder- und Jugendbüros eine Teilnahme am Förderprogramm des Landes zu beantragen.

Hierzu ist eine Zustimmung zum Handlungskonzept durch den Jugendhilfeausschuss notwendig. Die Beschaffung weiterer Mittel war im Konzept des Kinder- und Jugendbüros für die Nutzung des Cafe Mumpitz, beschlossen vom JHA am 09.05.2018, vorgesehen (BV/0019/2018/1). Der Antrag auf Landesförderung ist somit eine logische Konsequenz aus der bisherigen Beschlussfassung.

Das vorgelegte Handlungskonzept wird seitens der Verwaltung als schlüssig und umsetzbar bewertet und entspricht fachlichen Standards. Das Jugendamt wird in die weitere Ausgestaltung eingebunden werden und ist Netzwerkpartner.

Die Kofinanzierung erfolgt über die dem Kinder- und Jugendbüro bereit gestellten Mittel. Es werden keine zusätzlichen städtischen Mittel benötigt.

### Anlagen:

1. Handlungskonzept „Politisch bilden – Demokratie erfahren – Jugend(sozial)arbeit vernetzen“
2. Förderprogramm